



Stiftung
Katholische
Freie Schule
der Diözese
Rottenburg-Stuttgart
Bischöfliches
Stiftungsschulamt

Stiftung Katholische Freie Schule
Bischof-von-Kepler-Str. 5, 72108 Rottenburg a. N.

Datum 15. März 2020
Ansprechpartner Dr. Joachim Schmidt, Stiftungsdirektor

Telefon 07472 9878-853
Telefax 07472 9878-888
E-Mail jschmidt@stiftungsschulamt.drs.de

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Schulen
und Kindergärten der Stiftung Katholische Freie Schule,

gerne möchten wir uns heute an Sie wenden, dem letzten Tag des „normalen“ Schulbetriebs vor den inzwischen so genannten „Corona-Ferien“. Diese Zeit, die wir erleben, wird sicher einmal als historisch gelten. Aktuell aber sind diese Zeiten mit vielen Zumutungen verbunden: zu den verstärkten Anstrengungen, um den Schülerinnen und Schülern außerhalb der Schule ein einigermaßen reguläres Lernen zu ermöglichen und die Prüfungsvorbereitungen sicherzustellen kommen die Schwierigkeiten, mit denen sicher viele von Ihnen als Eltern selbst konfrontiert sind. Dies alles verlangt viel von Ihnen.

Wir sind als Kindergärten und Schulbetriebe aber auch ein sehr wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Zusammenhangs in diesen Tagen. Von uns wird es abhängen, ob es gelingt, wenigstens einen kleinen Teil an Normalität für die Kinder und Jugendlichen aufrechtzuerhalten. Durch die Betreuungsangebote stellen wir sicher, dass Eltern wenigstens zeitweise zur Arbeit gehen können – vor allem natürlich die Eltern in systemrelevanten Berufen, die das Gesundheitswesen oder die öffentliche Ordnung aufrecht erhalten. Wir bitten Sie sehr herzlich darum, Ihren Teil dazu beizutragen, dass wir diese Betreuungsangebote so lange wie möglich und so qualitativ wie möglich aufrecht erhalten können.

Durch diese für uns alle neue Situation werden wir dazu gezwungen werden, neue – auch digitale – Wege des Lernens und Kommunizierens zu gehen. Schade, dass uns diese Herausforderung noch vor den großen Schritten trifft, die wir im Rahmen des Digitalpaktes gehen wollten. Dennoch werden wir Vieles lernen in diesen kommenden Wochen, was uns vielleicht auch hinterher weiterbringt. Bitte tauschen Sie sich in den kommenden Wochen intensiv (natürlich digital) mit Ihren Kolleginnen und Kollegen aus und lassen Sie uns alles sammeln, was uns als Erfahrungen für die Zukunft nützen kann.

Nicht zuletzt bildet diese Pandemie für uns als katholische Schulen auch eine spirituelle Herausforderung. Der Benediktinerpater Anselm Grün formulierte dies in diesen Tagen so: „Es geht nicht um Panikmache, sondern um ein achtsames Umgehen, damit wir uns schützen, um andere zu schützen, dass wir uns Mühe geben, damit andere von Mühen befreit werden.“ Auch unsere christliche Grundhaltung der Nächstenliebe wird in diesen Wochen gefragt und beansprucht sein. Vielleicht können wir einander in dieser Zeit aber auch zum „Engel am Weg“ werden.

Wir danken Ihnen schon heute für all Ihre Anstrengungen, Ihre Mühen, Ihren guten Willen, für die Kinder und Jugendlichen an unseren Schulen und Kindergärten da zu sein – vielleicht auf ganz neuen und anderen Wegen als bisher. Wir grüßen Sie alle und geben Ihnen den so genannten aronitischen Segen mit auf den Weg, dessen textliche Zeugnisse bis ins 7. Jahrhundert vor Christus datieren, also seit vielen tausend Jahren Menschen Trost und Hoffnung geben:

„Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.“
(Numeri 6, 24-26)

Herzliche Grüße und alles Gute für Sie und Ihre Familien
Joachim Schmidt und Harald Häupler

Stiftungsdirektoren:
Harald Häupler, Dr. Joachim Schmidt
Vorsitzender des Stiftungsrats:
Oliver Karpf

Telefon 07472 9878-0
Telefax 07472 9878-888
E-Mail info@stiftungsschulamt.drs.de
www.schulstiftung.de

Hausanschrift:
Bischof-v.-Kepler-Str. 5
72108 Rottenburg

Bankverbindung:
KSK Tübingen, Kto. 2 244 008, BLZ 641 500 20
IBAN: DE02 6415 0020 0002 2440 08
SWIFT-BIC: SOLADES1TUB